

Spielanleitung „Reise zu einem fremden Planeten“

Teilnehmer*innen:

- Jedes Alter, ab 8 Personen

Ziel:

- Sich selbst und andere besser kennenlernen
- Verbindung zu anderen herstellen

Durchführung:

- Die Mitspieler*innen laufen durcheinander im Raum umher.
- Auf das Signal der Spielleiter*innen gehen sie auf eine andere Person zu, die sie sich selbst aussuchen, werden für kurze Zeit ein Paar, sprechen über eine Frage oder machen eine Geste/Bewegung.
- Die Anweisungen für Gesten oder Bewegungen oder Stichworte zum Austausch werden von der/dem Spielleiter*in eingebracht.
- Auf ein weiteres Zeichen von/vom Spielleiter*in trennen sich die Paare wieder und die Einzelnen laufen wieder alleine durch den Raum.

Zeit:

- 10 Min.

mögliche Bewegungsimpulse oder Stichworte zu Fragen:

- ❖ Sich gegenseitig mit einer Verbeugung begrüßen
- ❖ Geht eine Zeit lang gemeinsam und macht abwechselnd den Gang des Anderen nach.
- ❖ Frage: „Was machst Du am liebsten in Deiner Freizeit?“
- ❖ Auf eine Person zugehen, die Du nicht so gut kennst und sie fragen: „Was ist Dir im Leben wichtig?“
- ❖ Frage: „Was war dein schönstes Erlebnis in der letzten Woche?“
- ❖ Frage: „Was war am nervigsten in der letzten Zeit?“
- ❖ Frage: „Wen würdest Du gerne mal kennenlernen und dann WAS mit ihr/ihm machen?“
- ❖ Frage: „Was wünschst Du Dir für Deine Konfi-Zeit?“
- ❖ etc.

Anleitung: Frieden - suchen, jagen, sortieren

Vorbereitung:

- Begriffe auf farbige Kärtchen schreiben (siehe Liste, bitte nach Belieben ergänzen)
- Konfi-Gruppe in Teams aufteilen und dem Team eine Farbe zuordnen.
- Begriffskarten im ganzen Raum/Spielgebiet verteilen und verstecken. Für jedes Team wird ein Kartenset versteckt.

Durchführung:

- 1. Phase: die Teams spielen gegeneinander. Innerhalb einer bestimmten Zeit versuchen die Teams möglichst viele ihrer farbigen Kärtchen zu suchen und zusammenzutragen. Welche Gruppe findet in der Zeit die meisten Kärtchen?
- 2. Phase: die Teams arbeiten für sich. Mitarbeiter*innen begleiten ggf. die Gruppen.
- Die Begriffe werden sortiert, nach „friedlich“ und „unfriedlich“.
- Gespräch und Diskussion in der Gruppe, warum sie die Begriffe so oder so zuordnen. Welche Erfahrungen verknüpfen sie mit den Begriffen? Falls notwendig, den Prozess moderieren.
- 3. Phase: Austausch zwischen den Gruppen. Betrachten der Ergebnisse der anderen, gibt es Unterschiede oder Gemeinsamkeiten?
- 4. Phase: Reflexion der Übung im Plenumsgespräch. Gab es Überraschungen, welche Gemeinsamkeiten oder Unterschiede gab es? War es schwierig oder leicht zu sortieren? Gibt es Begriffe zu ergänzen?... etc.

Stichworte für Begriffskärtchen:

Mobbing	Gerecht	Umarmen	Teilen
Singen	Schreien	Lachen	Festhalten
Trösten	Weinen	Schlagen	Treten
Beißen	Stehlen	Vergeben	Suchen
Zusammenhalten	Streit	Angst	Tanzen
Musik	Rennen	Streicheln	Anschauen
Ablehnen	Wütend	Lächeln	Lästern
Geben	Nehmen	Helfen	Reden
Freundschaft	Liebe	Zuhause	Geld
Gott	Gemeinschaft	Reue	Nachgeben
Jagen	Überzeugen	Gewinnen	Verlieren
Schlichten	Ärgern	Krieg	Hunger
Hand reichen	Faust	Anfeuern	Fremd sein

aus der Arbeitshilfe „Frieden suchen“ des Amts f. Jugendarbeit der EKvW, 2018